

HEILBRONNER STIMME

Fußball-Verbandsliga

06.09.2025 | Von Olaf Kubasik

„Wir haben keine Mannschaft“ – Edel-Fan des VfR Heilbronn fordert Handeln nach Debakel

Der Desolat-Auftritt bei Aufsteiger FC Rottenburg wird beim VfR Heilbronn Folgen haben. Welche das sind, wird der Klubchef Anfang der Woche verkünden.

Onur Celik ist nach dem desolaten Auftritt seines VfR Heilbronn bei Aufsteiger FC Rottenburg am fünften Spieltag der Fußball-Verbandsliga Württemberg restlos bedient. Der Klubchef, der am Tag zuvor noch ein großes Fußball-Event erfolgreich über die Bühne gebracht hat, sagt nur: „Ich esse jetzt, und dann schlafe ich erstmal eine Nacht darüber.“ Was dann passiert, bleibt somit offen. Ein großer Fan des Vereins, der der „Heilbronner Stimme“ namentlich bekannt ist, fordert: „Es muss was passieren!“

Fest steht: Das jüngste 0:1-Debakel des VfR Heilbronn beim FC Rottenburg wird definitiv ein Nachspiel haben, um möglichst schnell einen völlig verkorksten Saisonstart kompensieren zu können. In welcher Form, wird sich wohl erst zu Beginn der nächsten Woche zeigen. Trainer Markus Lang bezieht wie sein Vorsitzender Celik dazu keine Stellung: „Ich schlafe darüber, fahre runter und bespreche alles weitere mit meiner Familie.“ Der Edel-Fan, der Mitglied des Vereins ist, wünscht sich „schnelles Handeln“.

VfR Heilbronn nach Debakel am Scheideweg - Fans fordern jetzt schnelles Handeln

Das Problem beim VfR Heilbronn hat die jüngste Niederlage beim FC Rottenburg schonungslos aufgedeckt. Denn kein Spieler außer Torwart Nils Leidenberger hat nur annähernd einen Ansatz von Leistung gezeigt. Das Mitglied berichtet: „Wir haben keine Mannschaft, sondern eine Horde von Einzelgängern — selbst auf der Ersatzbank hat niemand Anstalten gemacht, den Ball bei einem Aus zu holen, als wir am Ende auf den Ausgleich drängten.“ Darum hält sich das Gerücht, dass das „Team“ gegen den Trainer spielt.

Trainer Markus Lang ist sich dessen bewusst, Teammanager Zdenko Juric auch. Aber wer die faulen Eier im eigenen Nest sein könnten, verraten sie auf Anfrage der „Heilbronner Stimme“ nicht. Besagter Fan erklärt: „Wir spielen kompletten Müll, haben kein Konzept, zwischen den Spielern herrscht augenscheinlich blanker Neid.“ Doch was soll für ihn jetzt kommen? „Eine klare Entscheidung des Vorsitzenden Onur Celik, weil so kann es für uns alle, die wir Freizeit und Geld opfern, nicht mehr weitergehen.“